

- 4. V. Lainburg 6,5/49,0
- 5. Dr. H.-D. Gierse 6,5/43,5
- 6. Kl. Bräunlin 6,5/40,0
- 7. H. Fronczek 6,0/46,0
- 8. Dr. G. Fahnen Schmidt 6,0/45,5
- 9. M. Pape 6,0/40,5
- 10. H. Engbrecht 6,0/37,5

H. Schmid blieb als einziger Spieler in diesem Turnier ohne Niederlage. Die Mannschaftswertung gewann Württemberg mit 28 Punkten klar vor Baden (24 Punkte). Bester Nestor war V. Lainburg. Die Damenwertung gewann überzeugend mit sehr guten 5,0 Punkten bei starker Gegnerschaft Dr. Barbara Hopp (SV Oberursel). Bemerkenswert noch, dass der Zweitälteste Teilnehmer Kurt Fassmann (86 Jahre!) mit 5,0 Punkten auf dem 19. Platz einkam. Das Blitzturnier, das im Rahmenprogramm des Turnieres ausgetragen wurde, gewann nach nur 134 Minuten nach 13 Runden Schweizer System souverän Hartmut Schmid mit 11 Punkten vor Wolfgang Kolb (TSV Willsbach) und Dr. Gerhard Fahnen Schmidt (VfL Sindelfingen) mit je 10 Punkten.

Hier noch eine Spielprobe des neuen Württembergischen Seniorenmeisters:

**H.-U. Jäger - H. Weissenburger:**  
 1.e4 d5 2.exd5 ♖xd5 3.♗f3 ♘g4 4. ♘e2 ♗c6 5.d4 0-0-0 6. ♘e3 e6 7.h3 ♘h5 8.0-0 ♗f6 9.♗bd2 h6 10.a3 g5 11.c4 ♖f5 12.d5 exd5 13.cxd5 ♖xd5 14. ♗c1 g4 15. ♗xc6 gxf3 16. ♖a4 ♖xc6 17. ♗b5 ♖d5 18. ♗c1 a6 19. ♗xa6 bxa6 20. ♖xa6 ♗d7 21. ♖a4+ c6 22. ♗c4 ♗e8 23. ♗b6 ♖b5 24. ♖c2 ♗g8 25.g3 ♘g6 26. ♖c3 ♗e4 27. ♖e1 ♗xg3 28.fxg3 ♖e2 29. ♗f2 ♘e4 30. ♖a5 ♗xg3 31. ♗h1 ♗h3+ 0:1 Hajo Gnirk

### 13. Offene Seniorenmeisterschaft von Niedersachsen in Bad Bevensen

Fideimeister Georg Haubt gewinnt im Schlusspurt die offene Seniorenmeisterschaft von Niedersachsen 2010

Die 13. Offene Seniorenmeisterschaft von Niedersachsen fand vom 6. Juli bis 14. Juli inzwischen traditionell im Kurhaus der schönen Heidedaht Bad Bevensen statt. Turnierchef Klaus Gohde konnte mit 212 Teilnehmern wieder einmal einen neuen Teilnehmerrekord vermelden. Mit 7 Fideimeistern und 68 Teilnehmern die eine Elozahl von mehr als 2000 vorweisen konnten, darunter auch der dreifache Sieger Juri Ljubarskij (Polizei SC Hannover) und Vorjahressieger Dr. Bernd Baum (SV Empor Erfurt) hatte das Turnier nicht nur quantitativ sondern auch qualitativ einiges zu bieten.

In 9 Runden wurde nach den neuen Fideibedenkzeitregeln von 1.30 Std und 30 Sec. Zuschlag ab dem 1. Zug, der Titelträger der offenen Seniorenmeisterschaft von Niedersachsen ausgespielt.

Unter den Teilnehmern nehmen auch 12 Frauen den Kampf um den Titel auf. Unter die Sonderwertung für alle Teilnehmer, die bereits das 75. Lebensjahr erreicht bzw. überschritten haben, fallen 78 Teilnehmer.

In einem wechselhaften Turnierverlauf in den ersten 5 Runden kommen schon zahlreiche Titelaspiranten unter die Räder so die beiden führen-

den der Setzliste Gottfried Schumacher (SC Neuenahr-Ahrweiler) gegen Gerd Schwalter (Kreuznacher SV) und FM Bernhard Schippan (Bochumer SV 02) gegen Arno Habermann. (SK Cuxhafen)

Nach der der 5.Runde alleine mit 5 Siegen an der Tabellenspitze Ehrenfried Oldach (SF Ostsee Warnemünde).

In der 6. Runde musste er dann gegen den ebenfalls stark aufspielenden Vorjahressieger Dr. Bernd Baum seinen ersten Partieverlust hinnehmen, der in den folgenden Runden die Schlagzahl vorgibt. In der 7. Runde besiegt er Wolfgang Lenk (USV TU Dresden) und erst in 8. Runde gibt er sein 2. Remis ab gegen FM Dr. Reinhard Zunker (SV 1920 Hofheim)

Durch einen Sieg gegen Gottfried Schumacher konnte FM Georg Haubt (SV 1920 Hofheim) zum führenden Dr. Bernd Baum aufschließen.

In der letzten Runde musste Dr. Bernd Baum gegen FM Bernhard Schippan und FM Georg Haubt gegen FM Juri Ljubarskij ihren Vorsprung verteidigen. Der wechselseitige Respekt führte dann doch ohne harte Bandagen zu friedlichen Remisen. Da auch FM Dr. Reinhard Zunker gegen Dieter Jentsch remisierten musste die Buchholzwertung über den Turniersieg entscheiden.

FM Georg Haubt siegte mit 7,5 Punkten (50,5BH) vor dem punktgleichen Vorjahressieger Dr. Bernd Baum (48,5).

Den 3. Platz belegte FM Dr. Reinhard Zunker mit 7,0 Pkt. (48,5 BH) vor den Punktgleichen Dieter Jentsch (46,0), FM Juri Ljubarskij (45,0 BH), FM Bernhard Schippan (44,5 BH) und FM Hans-Joachim Neese (43,0 BH)

Die Damenwertung geht an Ljubov Orlova (TSV IFA Chemnitz) mit 5,5 Pkt. vor Heildrun Bade (USV Potsdam) 5,0 Pkt. und Dietlind Meinke (MTV Leck) mit 4,5Pkt.

Die Nestorenwertung wird gewonnen von FM Juri Ljubarskij 7,0 Pkt vor Vova Eidelmann 6,5 Pkt. und Arno Habermann 6,0 Pkt.

Die Ratinggruppe bis 2099 wurde von Helmut Haselhorst gewonnen.

Die Ratinggruppe bis 1999 wurde gewonnen von Vova Eidelmann vor Arno Habermann, Dieter Jentsch und Peter Michael Gerhardt.

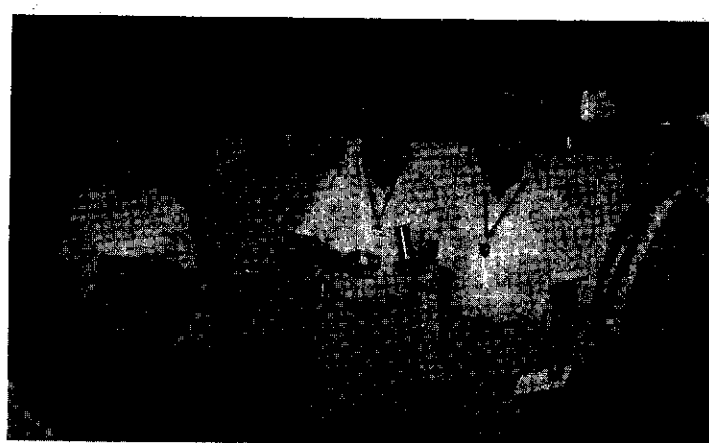
Die Ratinggruppe bis 1899 wurde gewonnen von Horst Peleikis vor Gerd Rickers und Kurt Krotoffil.

Die Ratinggruppe bis 1799 wurde gewonnen von Matthias Fleischer vor Hans Ulrich Schäfer und Klaus Storzjohann.

Die Ratinggruppe bis 1699 wurde gewonnen von Ewald Brückner vor Alexander Bulano und Günter Heimberg.

Die Ratinggruppe bis 1499 wurde gewonnen von Tade Prinz vor Dr. Timm Ludwig und Igor Skvorzov.

Das durchgeführte 9-rundige Schnellschachturnier mit 30 Teilnehmern wurde gewonnen von Gottfried Schumacher 8,0 vor FM Dr. Reinhard Zunker 7,0 und FM Juri Ljubarskij 6,5



Siegerfoto v.l.n.r. Bürgermeister Losiak, Dr. Bernd Baum, Georg Haubt, Dr. Reinhard Zunker, Turnierleiter Klaus Gohde

Das durchgeführte 11rundige Blitzschachturnier mit 30 Teilnehmern wurde gewonnen von Gottfried Schumacher 8,5 vor FM Hans-Joachim Neese 8,0 und FM Juri Ljubarskij 7,5

Bei der durchgeführten Siegerehrung bedankte sich Turnierchef Klaus Gohde in Anwesenheit des Bad Bevenser Bürgermeisters Bruno Losiak bei allen Teilnehmern für ein reibungslos und fair verlaufendes Turnier bei seinen zahlreichen Helfern insbesondere bei Roland Töpfer, der neben der Turnierleitung auch das tägliche Bulletin erstellte und bei Gerhard Meiwald für seine tägliche Presseberichterstattung. Einen besonderen Dank richtete er auch an Godehard Murkisch, der die Teilnehmer jeden Tag mit einem Tagesproblem erfreute und für die Turnierpreisaufgabe verantwortlich zeichnete.

Für die Teilnehmer bedankte sich Bernhard Schippan bei Klaus Gohde und seinem Team für einen rundum gelungenen Turnierablauf, für die vielen kleinen Aufmerksamkeiten und die immer angenehme Atmosphäre und unter den musikalischen Klängen von „Muß i denn, muß i denn zum städtele hinaus fand das Turnier einen stimmungsvollen emotionalen Ausklang.

Gerhard Meiwald, Pressereferent der Seniorenkommission des DSB

#### Endstand nach der 9. Runde

1. Haubt, Georg	f	2141	7½	50%
2. Baum, Bernd, Dr.	f	2200	7½	48
3. Zunker, Reinhard, D	f	2107	7	48½
4. Jentsch, Dieter		1979	7	46
5. Ljubarskij, Juri	f	2133	7	45
6. Schippan, Bernhard	f	2207	7	44½
7. Neese, Hans-Joachi	f	2161	7	43
8. Eidelmann, Vova		1940	6½	48½
9. Lenk, Wolfgang		2119	6½	48
10. Hilbert, Leonid		1954	6½	47½
11. Freise, Helmut		2196	6½	46
12. Haselhorst, Helmut		2018	6½	43½
13. Adibekian, Roubik		2053	6½	43½
14. Schumacher, Gottfr		2250	6½	42½
15. Lehmenick, Jochen		2055	6½	42
16. Lippmann, Ulrich		1876	6½	41
17. Villing, Dieter		2057	6½	41
18. Habermann, Arno		1956	6	49½
19. Oldach, Ehrenfried		1962	6	47
20. Dümmke, Jürgen		1999	6	47
21. Gerhardt, Peter-Mi		1944	6	45½
22. Peleikis, Horst		1870	6	44½
23. Krotoffil, Kurt		1870	6	44
24. Rückleben, Hermann		1865	6	44
25. Limberg, Siegfried		2019	6	42
26. Potthammell, Jörg		2040	6	41½
27. Kiselev, Alexander/UKR		1994	6	41
28. Ketzscher, Roland		1857	6	40½
29. Lantsman, Boris		1759	6	36½
30. Rickers, Gerd		1863	5½	45
31. Granitzki, Erich		1849	5½	45
32. Weyrauch, Erich		2003	5½	44½
33. Gudat, Alfons		1862	5½	44
34. Schurig, Wilhelm		1902	5½	44
35. Orlova, Ljubov		1910	5½	43½
36. Bade, Uwe		2088	5½	42½
37. Lehmann, Erwin		1804	5½	42
38. Nemoj, Ilja		1663	5½	41½
39. Schroeder, Christi		1821	5½	41½
40. Ahlberg, Günter		1832	5½	41
41. Schowalter, Gerd		1824	5½	41
42. Nietsch, Horst		1873	5½	41
43. Rychlik, Kurt		1928	5½	40
44. Bauder, Herbert		1869	5½	40
45. Ahrens, Gerhard		1762	5½	39½
46. Jürgens, Peter		1826	5½	39½
47. Schmidt, Manfred, D		1931	5½	39½
48. Niebling, Ferdinand		2058	5½	39
49. Höllger, Herbert		1880	5½	39
50. Heinzel, Peter		1923	5½	38
51. Grabitz, Georg, Dr.		1978	5½	38
52. Fleischer, Martin		1700	5½	38
53. Türtnann, Dieter		1803	5½	38
54. Diskin, Semen		1810	5½	37½
55. Foltas, Hermann		1901	5½	37½
56. Lange, Detlef		1634	5½	37½
57. Wiemer, Jürgen		2049	5	46
58. Bomert, Egon		1956	5	46
59. Storzjohann, Klaus		1749	5	45½
60. Smits, Oswald		1754	5	45½
61. Fitzke, Ulrich		1860	5	45
62. Oppermann, Peter		1849	5	44
63. Räßler, Arndt		1808	5	43
64. Detert, Heinz		1793	5	42½
65. Kripp, Wolfgang		2020	5	42
66. Meiwald, Gerhard		1925	5	42
67. Eickhoff, Hermann		1917	5	42
68. Nolte, Wilhelm		1650	5	41½
69. Vaskovitch, Mark		1738	5	41½
70. Gohlke, Karl-Heinz		1652	5	41
71. Wolter, Günter		1681	5	40½
72. Bendisch, Jürgen, D		1832	5	39½
73. Bischof, Rainer		1855	5	39
74. Hunold, Rolf		2001	5	39
75. Jesse, Gustav		1669	5	39
76. Lenk, Konrad		1747	5	38½
77. Schäfer, Hans-Ulri		1770	5	38½
78. Bulano, Alexander		1568	5	38½
79. Mewes, Hans-Dieter		1739	5	38
80. Hagermann, Hermann		1755	5	38
81. Hühn, Ulrich		1861	5	37½
82. Paulsen, Eckart		1639	5	37½
83. Heimberg, Günter		1586	5	37½
84. Badenstedt, Hans-D		1773	5	37½
85. Hellwege, Werner		1832	5	37
86. Wittmann, Georg		1760	5	37
87. Piastowski, Kurt		1787	5	36½
88. Voigt, Udo		1670	5	36½
89. Leuschner, Günter		1851	5	36½
90. Bade, Heidrun		1754	5	36½
91. Hadlich, Winfried		1783	5	36½
92. Neumann, Horst		1870	5	36
93. Merettig, Georg		1770	5	36
94. Schlag, Franz		1906	5	35
95. Röver, Ludwig		1680	5	35
96. Harting, Alois		1790	5	34½
97. Fleischer, Matthias		1712	5	34½
98. Johansen, Ingbert		1908	5	33½
99. Krie, Günter		1798	5	31½
100. Wittkugel, Friedhe		1777	4½	43
101. Gruber, Albert		1577	4½	42
102. Fritsch, Jürgen, Dr		1775	4½	42
103. Zotin, Vladimir		1865	4½	41
104. Klein, Leo		1799	4½	41
105. Geisler, Reinhard		1725	4½	40
106. Schenk, Dieter, Dr.		1766	4½	39½
107. Brüggemann, Hans		1741	4½	39
108. Prinz, Tade		1467	4½	39
109. Janzen, Christian		1577	4½	38½
110. Willeke, Lutz		1699	4½	38½
111. Brueckner, Ewald		1505	4½	38½